



Wasserchemie

Vom Trinkwasser zur persönlichen Hygiene, über die Industrie bis hin zur Abwasserreinigungsanlage



WASSERCHEMIE

Vom Trinkwasser zur persönlichen Hygiene, über die Industrie bis hin zur Abwasserreinigungsanlage

Trinkwasseraufbereitung

Wasser ist ein auf der Erde allgegenwärtiges Gut und doch an Kostbarkeit kaum zu unterschätzen. Obwohl die Oberfläche unseres Planeten Erde zu zwei Dritteln mit Wasser bedeckt ist, sind nur gerade 2.5% der gesamten Wassermenge als Süßwasser bekannt. So kommt es dass in vielen Ländern Frischwasser durch Umkehrosmose aus Meerwasser gewonnen wird oder in Trinkwasseraufbereitungsanlagen das Wasser durch den Einsatz von Aktivkohle behandelt wird.

- Pulveraktivkohle zur Entfernung von Mikroverunreinigungen

Kalk- und Korrosionsschutz

Der unterschiedliche Gehalt an Mineralien wie zum Beispiel Calcium, Magnesium oder Chlorid kann die Eigenschaften des Wassers signifikant beeinflussen. So sind zum Beispiel beim Wassernetz mit hoher Härte Kalkablagerungen berüchtigt bekannt und der Einsatz von Enthärtungsanlagen und/oder entsprechenden Entkalkungsmitteln unabdinglich. Hohe Chlorid oder allgemein Salzwerte dagegen können leicht zu Metallkorrosion führen, wie dies allgemein in der Nähe zu Meerwasser beobachtet wird.

- Amidosulfonsäure
- Härtestabilisatoren
- Citronensäure
- Korrosionsinhibitoren

Personal Care Produkte

Das aufbereitete Wasser wird durch Versorgungsnetze und Pumpstationen der Bevölkerung und Haushalten zur Verfügung gestellt und dort rege zur persönlichen Hygiene, Kochen, Gartenarbeit und in weiteren Haushaltsanwendungen verwendet. Umwelt- und wasserfreundliche Personal Care-Produkte werden daher von Forschung & Entwicklungsabteilungen verschiedenster Unternehmen in zeitintensiven Formulierungsversuchen entwickelt und hergestellt.

- Tenside für den Bereich Personal Care

Abwasserreinigung

Um die Umwelt und die zukünftigen Generationen längerfristig gesund zu halten, die Versorgung von frischem Trinkwasser und somit den Kreis zu schliessen, muss Abwasser vor dem Einleiten in die Umwelt gereinigt werden. Dies passiert in technologisch hochentwickelt und mehrstufigen Abwasserreinigungsanlagen. Ein Grossteil ist hier die Phosphatfällung, welche mit Eisenflockungsmittel durchgeführt wird. Auch die Entfernung von Mikroverunreinigungen spielt eine immer wichtigere Rolle.

- Aktivkohle zur Entfernung von Mikroverunreinigungen
- Ferrifloc
- Flockungshilfsmittel
- Kronofloc

Wasser als Kühlmittel / Wärmeträger

Als Flüssigkeit mit einer enormen Kapazität zur Wärmeaufnahme dient Wasser auch in Kühlkreisläufen als optimales Betriebsmittel. Dies kann zum Beispiel in Kraftwerken, einfachen Automotoren, Hochöfen, Nah- und Fernwärmesystemen oder weiteren industriellen Anwendungen stattfinden. Da auch Reinstwasser im Kontakt mit metallischen Oberflächen korrosiv wirken kann, können hier sogenannte Korrosionsinhibitoren zugesetzt werden, um derartige Schäden zu vermeiden.

- Filmbildende Amine
- Korrosionsinhibitoren
- Reiniger für Biofilme

pH Einstellung

Wasser wird ausserdem von der Industrie verwendet, um eine Vielzahl von Produkten herzustellen oder chemischen Erzeugnissen zu produzieren. Hierbei kommt das Wasser zu verschiedensten Anwendungszwecken wie zum Beispiel als Lösungsmittel, Kühlwasser oder sogar Reaktionsausgangsstoff. Hierfür spielt der pH-Wert des Wasser, das heisst ob es sauer wie im Coca Cola oder basisch wie bei einer Seifenlösung ist, oft eine wichtige Rolle. Der pH-Wert kann mit Laugen oder Säuren eingestellt werden.

- Kalilauge
- Natronlauge
- Natriumbicarbonat
- Phosphorsäure
- Salzsäure
- Schwefelsäure

Badewasser

Selbstverständlich darf beim Thema Wasser die Anwendungen in Heil-, Thermal-, und Schwimmbäder nicht unerwähnt bleiben. Dabei existieren hier klar definierte Vorgaben an Hygiene, pH-Wert und Unterhalt des Badewassers. Hierfür wird allgemein die Hypochlorige Säure als aktive Substanz zur Desinfektion verwendet. Diese versteckt sich in der Umgangssprache hinter Chemikalien wie Javelwasser oder Chlorganulat.

- Calciumhypochlorit
- Chlorgas
- Javelwasser
- Salzsäure
- Schwefelsäure



Basischemikalien

Oft unbemerkt finden sich viele unserer Rohstoffe aus dem Bereich Industrial Chemicals in alltäglichen Produkten wieder, die aus unserem Alltag nicht weg zu denken sind.

Verlangen Sie unseren Katalog im Bereich Basischemikalien oder fragen Sie direkt nach dem für Sie interessantesten Rohstoff.

Für weitergehende Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

IMPAG AG

Basic Chemicals

Tel : +41 43 499 25 00

Fax: +41 43 499 25 01

info@impag.ch

**Vertrieb durch
IMPAG AG**

Räffelstrasse 12
8045 Zürich, Schweiz
Telefon 043 499 25 00
Fax: 043 499 25 01
E-Mail: info@impag.ch
Web: www.impag.ch

IMPAG Group Country Offices

Switzerland/Zurich – www.impag.ch
Germany/Offenbach – www.impag.de
France/Nancy – www.impag.fr
Poland/Warsaw – www.impag.pl
Austria/Vienna – www.impag.at